

## 16. Generalversammlung – Vereinigung Schweizer Seidenproduzenten

Samstag, 23. März 2024, Fluck Seidenfarm von Familie Spengeler, Menznau (LU).

### **Begrüssung**

---

Ueli Ramseier begrüsst die Anwesenden und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Ein besonderer Dank geht an die Gastgeber, Familie Spengeler, welche uns den schönen Raum zur Verfügung stellen und für das leibliche Wohl sorgt.

Es sind 38 wahlberechtigte Mitglieder und weitere fünf interessierte Personen anwesend. Der Vorstand ist durch Ueli Ramseier, Mathias Camenzind, Mirjam Spengeler, Magdalena Stranner und Pius Weingartner vertreten. Alexander Pericles ist verhindert und kann nicht teilnehmen.

### **Traktandum 1: Ablauf 16. Generalversammlung**

---

Der Ablauf und die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

Salome Ramseier als Protokollführer und Ueli Ramseier als Tagungsleiter werden einstimmig gewählt.

### **Traktandum 2: Wahl Stimmzähler**

---

- Patrick Koch und Katharina Bitterli werden einstimmig als Stimmzähler der Versammlung gewählt.
- Es sind 38 Stimmen mit Stimmrecht vertreten.

### **Traktandum 3: Protokoll der GV 2023**

---

- Download auf <https://www.swiss-silk.ch/ueber-uns/verein/>
- Ausdrucke liegen auf.
- Die letzte GV hat in der swiss silk Seidenmanufaktur in Bolligen stattgefunden.
- Das Protokoll der 15. GV wird einstimmig angenommen und der Protokollführerin Salome Ramseier für die Erstellung gedankt.

### **Traktandum 4: Wahlen**

---

#### A - Vorstand

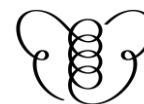
#### **Nicht gewählt werden müssen:**

- Magdalena Stranner: Markt, Produktentwicklung
- Mathias Camenzind, Industrie
- Ueli Ramseier: Diverses, Landwirtschaft, Präsident

#### **Wahl notwendig für:**

- Mirjam Spengeler, Sonderprojekte, Landwirtschaft
- Alexander Pericles, Aktuar
- Pius Weingartner, Kassier

Damit setzt sich der ganze Vorstand wie folgt zusammen:



Name	Aufgaben	Im Vorstand seit:	Gewählt bis
<b>Folgende Vorstandsmitglieder wurden an der GV 2024 gewählt:</b>			
Magdalena Stranner	Markt, Produktentwicklung	2017	2025
Mathias Camenzind	Industrie	2021	2025
Ueli Ramseier	Diverses, Präsident	2009	2025
<b>Vorstandsmitglieder die 2024 nicht gewählt werden mussten:</b>			
Mirjam Spengeler	Sonderprojekte, Landwirtschaft	2022	2026
Alexander Pericles	Aktuar	2022	2026
Pius Weingartner	Kassier	2022	2026

### B - Revisoren

Als Revisoren stellen sich wiederum zur Wahl:

Name	Tätigkeit
Patrick Genoud	Unternehmer, Textilfachmann, Mitglied swiss silk
Christoph Beer	Unternehmer, Mitglied swiss silk

Beide Revisoren wurden einstimmig gewählt.

## Traktandum 5: Jahresbericht des Vorstandes

### Arbeit des Vorstandes

Der Vorstand hat sich zu drei online Sitzungen getroffen, eine Sitzung hat physisch stattgefunden. Weiter gibt es monatlich eine Besprechung mit dem Team Shop & Produktion sowie wöchentliche Sitzungen mit dem Finanzteam. Viele weitere Themen wurden in bilateralen Sitzungen besprochen.

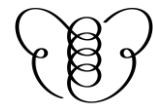
### Produktion

Der Verein blickt in der Kokons-Produktion auf drei schwierige Jahre zurück: 2021 hat Hagel mehrere Plantagen zerstört, 2022 wurden die Eier auf dem Transport aus Padua durch grosse Hitze beschädigt, was nicht nur die Schlupfrate reduzierte, sondern auch Erkrankungen der Raupen zur Folge hatte. 2023 schliesslich war die Qualität der Eier minderwertig, so dass die geplante Produktion um mehr als die Hälfte verringert war. Es zeigt sich einmal mehr, dass die Landwirtschaft widerstandsfähig sein muss, um die vielen unvorhersehbaren Ereignissen verkraften zu können. Dennoch konnten 2023 Rohseide produziert, Schappeseide für Versuche hergestellt und der Partner Fibrothelium mit den vertragliche festgelegten Menge an Kokons versorgt werden.

Neu werden die Eier in einer geschlossenen Kühlkette transportiert, um Hitzeschäden zu verhindern. Das sollte die Schlupfrate wieder verbessern. Gleichzeitig testen wir die Lagerung der Eier in den Kühlschränken bezüglich Feuchtigkeit und Temperatur, so dass künftig auch der drei Mal jährliche Transport aus Como entfallen könnte. 2024 werden Versuche zur Schlupfrate mit diesen neuen Lagerbedingungen durchgeführt und ausgewertet.

### Anlässe

Die bereits traditionelle Sichlete hat im Januar in der Manufaktur stattgefunden, im August wurde die jährliche Produzentinentagung auf dem Hof von Ursula Knuchel und Reto Streit



durchgeführt. Im September haben Bettina Clavadetscher und Ueli Ramseier einen Grundkurs für die Seidenraupenaufzucht für neue Produzentinnen und Produzenten durchgeführt.

### **Seidenmanufaktur**

Die Seidenmanufaktur ist seit 14 Monaten in Betrieb und hat sich zu einem wertvollen Raum nicht nur für die Verarbeitung der Kokons entwickelt, sondern auch als Begegnungsort. Der Laden ist jeden am Samstag zwischen 10 und 12 Uhr geöffnet und es findet sich immer Laufkundschaft ein. Die Hypothekarzinsenerhöhung stellte eine grosse Herausforderung dar. Schlussendlich konnten wir aber sicherstellen, dass die laufenden Kosten über die Mietzinseinnahmen sowie die Einnahmen aus dem Verkauf im Laden und aus Führungen gedeckt werden konnten. Es ist sehr erfreulich, dass die Manufaktur bereits selbsttragend ist. Damit sind nicht nur die Erwartungen der Produzentinnen, sondern auch die Voraussetzungen der ZSIG erfüllt, welche sie an die Mitfinanzierung geknüpft hatte.

Ueli Ramseier führt die Anwesenden durch die Schritte der Verarbeitung und erläutert, zu welchen Teilen die unterschiedlichen Qualitäten in Endprodukte verarbeitet werden: Die beste Qualität wird zu Stoff, die zweitbeste zu Medizinalprodukten und die drittbeste seit 2023 zu Schappseide verarbeitet.

Die in Zusammenarbeit mit Fibrothelium entwickelte Maschine zum Aufschneiden der Kokons funktioniert, hat aber noch mit Kinderkrankheiten zu kämpfen. Diese werden Schritt um Schritt behoben. Mit der neuen Maschine zum Schneiden der Fasern mit dem informellen Namen «Le Monstre» und der Kardenmaschine wird ein Kardenband hergestellt. Es sind aber noch zahlreiche Versuche notwendig, um zu einem marktfähigen Produkt zu kommen. Mathias Camenzind hat uns mit Rat und Tat unterstützt. Bei Camenzind soll in Zukunft aus der Schappseide ein Strickgarn gesponnen werden. Die Ergebnisse sind noch nicht vollumfänglich zufriedenstellend, wir arbeiten weiter an der Verbesserung. Mit der Verarbeitung der Schappseide machen wir einen weiteren Schritt zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft, weil wir ein weiteres Erzeugnis vollständig verwerten können.

### **Produkteportfolio & Verkauf**

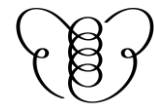
#### *Geschäftskunden:*

- Fibrothelium ist unverändert ein sehr guter Kunde und würde auch jederzeit mehr von uns beziehen.
- Der Samtpfötlishop verkauft unsere Puppen ebenfalls wie in den Vorjahren sehr gut.
- Im Textilbereich war die Zusammenarbeit anspruchsvoll. Wir haben sehr viele Anfragen für Stoffmuster, der Kauf von Meterware im grösseren Stil verläuft aber harzig.

#### *Privatkunden:*

- Der Verkauf auf den Hofläden ist leicht zurückgegangen, die Ursachen können wir nicht eruieren. Wir beobachten dies im Jahr 2024 weiter.
- Im Webshop läuft es sehr gut, auch wenn insgesamt die verkaufte Menge natürlich noch klein ist.
- Der Seidenbalsam ist ein Verkaufsschlag und ist sehr beliebt.

Erstmals gab es zwei Betrugsfälle von Kunden im Webshop. Wir werden prüfen, ob wir die Bonität von Kunden überprüfen müssen oder nicht mehr auf Rechnung, sondern nur noch mit Kreditkarte oder Vorkasse verkaufen.



Magdalena Stranner hat das Portfolio weiterentwickelt. Darunter pflanzengefärbte Twillschals von Alchemilla, Taft neu fix im Sortiment für B2B Meterware sowie ein neuer Strickschal bei herr urs.

2023 gab es verschiedene Vorbereitungsarbeiten für Produkte, die 2024 lanciert werden.

- Brillenetui
- Seidenbalsam neu im Glastiegel statt Kunststoff. Zusätzlich wurde der Anteil Rosenhydrolat leicht erhöht, um den Rosenduft zu verstärken.
- Neue Farben bei den Jacquard Schals.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

An insgesamt 21 **Führungen** konnten wir die Kokonverrabereitung in der Manufaktur insgesamt 340 Teilnehmenden näherbringen. Sehr viele Teilnehmende kaufen im Hofladen im Anschluss an die Führung ein Produkt zum Andenken. Gleichzeitig können wir auf diesem Weg auch immer wieder neue Mitglieder gewinnen.

Auch im 2024 hatte swiss silk viel **mediale Aufmerksamkeit**. Drei Radiobeiträge, zehn Printbeiträge und drei digitale redaktionelle Berichte machten unsere Tätigkeit einer breiteren Öffentlichkeit bekannt.

Die **Webseite** verzeichnet wachsende Zugriffszahlen, aktuell sind es ca. 9'000 Zugriffe pro Jahr. Die längsten Verweildauern sind im Shop und bei den Hintergrundinformationen zu verzeichnen.

Der **Newsletter** erfreut sich grosser Beliebtheit, wir verzeichnen bereits gegen 1'000 Abonnetinnen und Abonnenten. Es sind rund sechs Newsletter pro Jahr geplant. Weiter wurde der traditionelle **Weihnachtsbrief** mit Dank an die Mitglieder versendet, eine Aufmerksamkeit, welche von den Mitgliedern sehr geschätzt wird und immer wieder zu schönen Kontakten führt.

Wir haben in der Vergangenheit an verschiedenen **Messen** teilgenommen. Diese haben sich für uns nie gelohnt, es konnten weder Produkte verkauft noch nennenswerte neue Kontakte geknüpft werden. Auf Messeteilnahmen werden wir deshalb künftig verzichten.

### **Forschungszusammenarbeit**

Die Hochschule für Ernährung und Landwirtschaft in Zollikofen hat in unserem Auftrag eine Studie mit Seidenproduzenten in Europa durchgeführt. In einer Befragung wurde erhoben, wie sich die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Partnern auf die Profitabilität auswirkt. Die Studienergebnisse zeigen ein gemischtes Bild, das noch weiterer Interpretation bedarf. Ueli wird die Studie in einem 2-seitigen Bericht zusammenfassen und auf der Webseite öffentlich zugänglich machen.

### **Weitere Projekte**

- Teilnahme am Europäischen Tag des Kunsthandwerks
- Betreuung von Abschlussarbeiten von Schülerinnen und Schülern der Textilfachschule sowie von Studierenden der Schule für Gestaltung. Dieses Engagement betrachten wir als Investition in den Nachwuchs des textilverarbeitenden Gewerbes.

### **Entwicklung/Aussichten**

Die Investition in die technische Infrastruktur ist vorerst abgeschlossen. Jetzt geht es darum, die Kokonsproduktion auszubauen und die Organisation weiterzuentwickeln. Weiter soll die Vermarktung überprüft und gegebenenfalls angepasst werden.

## Traktandum 7: Rechnung 2023 & Budget 2024

### Jahresrechnung

Pius Weingartner präsentiert die Jahresrechnung. Es werden keine Fragen gestellt. Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig angenommen.

### Budget

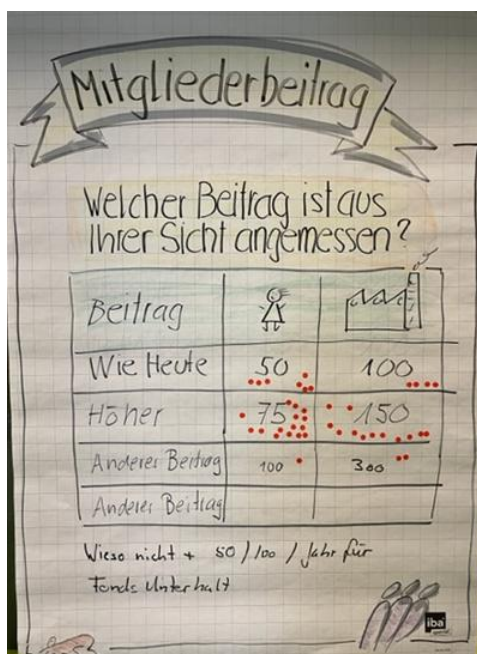
Das Budget muss durch die Vereinsmitglieder nicht genehmigt werden. Es wurde der guten Ordnung halber präsentiert und zur Kenntnis genommen.

### Revisionsbericht

Patrick Genoud stellt den Revisionsbericht vor, zu dem es keinen Fragen gibt. Den Revisoren wird für die Arbeit gedankt und dem Vorstand wird einstimmig die Décharge erteilt.

Die Revisoren danken dem «Finanzteam» (Pius Weingartner, Alex Pericles, Heinz Wenger) für die hervorragende Arbeit.

## Traktandum 8: Mitgliederbeiträge 2024



An der Generalversammlung 2023 wurde eine Umfrage für die Erhöhung der Mitgliederbeiträge gemacht. Die zusätzlichen Mittel sollen zum Aufbau der Geschäftsstelle genutzt werden. Das Resultat unterstreicht die Bereitschaft der Mitglieder für eine Erhöhung des Beitrags. Der Vorstand beantragt deshalb der Generalversammlung die Erhöhung der Mitgliederbeiträge wie folgt:

#### Vorschlag des Vorstandes

Privatpersonen	CHF 75.--
Firmenmitglieder	CHF 150.--
Fördermitglieder	CHF 500.-- und mehr.

Es findet eine lebhafte Diskussion um die neuen Beträge statt. Die Mehrheit der Mitglieder wünscht sich weiterhin eine Möglichkeit, dass Menschen auch mit weniger als dem vollen Mitgliederbeitrag dabei sein können. Der Vorstand wird die Umsetzung prüfen und

einen Vorschlag ausarbeiten. Die neuen Mitgliederbeiträge werden mit 36 Stimmen angenommen.

## Traktandum 8: Weiterentwicklung der Organisation

Es werden folgende organisatorischen Projekte vorgestellt und diskutiert.

- **Trennung Vorstand und Geschäftsstelle:** Die Trennung von Vorstandstätigkeit und Geschäftsstellentätigkeit soll auf die GV 2025 erfolgen.
- **Neuer Präsident und Geschäftsführer:** Ueli wird (spätestens) auf die GV 2029 (also in 5 Jahren) als Präsident und Geschäftsführer zurücktreten.

## Traktandum 9: Varia

swiss silk wird eingeladen, an der Veranstaltung der Quilterinnen Bern in der Orangerie Bern im Jahr 2026 teilzunehmen. Die Teilnahme wird geprüft.

Für das Protokoll:  
Salome Ramseier